

Internationaler Club des International Office

Der Internationale Club ist ein Treffpunkt für deutsche und internationale Studierende der Universität Bonn. Während der Vorlesungszeit bietet der Club spannende und vielseitige Veranstaltungen an, bei denen die Teilnehmenden neue Kontakte knüpfen sowie andere Kulturen kennenlernen können. Es gibt auch einen Newsletter, der alle zwei Wochen über aktuelle Veranstaltungen informiert, sowie den Internationalen Chor. Weitere Infos: www.uni-bonn.de/internationaler-club

Study-Buddy Programm

Bei diesem Programm begleiten Bonner Studierende (Buddies) die neu ankommenden internationalen Studierenden (Mentees) beim Start in ihr Studium und dem Leben in Bonn. Tipps, Ratschläge und Unterstützung durch engagierte Buddies erleichtern den Mentees den Einstieg an der Universität und die Eingewöhnung in Bonn. Vielleicht können Sie dadurch bereits erste Kontakte mit Studierenden von Ihrer Gasthochschule knüpfen. Interesse? Schauen Sie [auf die Webseite](#).

Ähnliche Programme gibt es auch an den meisten Partneruniversitäten. Nutzen Sie dieses Angebot, um sich den Start im Ausland zu erleichtern und neue Kontakte zu knüpfen.

Interkulturelle Trainings:

Hier werden in einer Gruppe von maximal 20 Personen theoretische Inputs gegeben, die direkt in Übungen angewendet werden. Dadurch werden bereits erfahrene, aber auch zukünftige interkulturelle Erlebnisse reflektiert und für die eigene Persönlichkeitsentwicklung nutzbar gemacht.

Die Trainings sind als Vor- und/ oder Nachbereitung sehr empfehlenswert, werden wechselseitig in Deutsch und Englisch und manchmal mit besonderen Schwerpunkten durchgeführt.

Weitere Infos und Anmeldung: www.uni-bonn.de/interkulturelle-trainings

Erasmus Student Network (ESN)

Das Team des Erasmus Student Network Bonn besteht aus Freiwilligen, oft ehemaligen Erasmus-Studierenden, die internationale Studierende vor allem durch verschiedenste Aktivitäten und Ausflügen willkommen heißen und mit Bonner Studierenden in Kontakt bringen möchten. Während der Vorlesungszeit veranstaltet ESN auch einmal wöchentlich einen Stammtisch in einer Bonner Kneipe. Auch das ist eine gute Gelegenheit, schon vor Ihrem Aufenthalt Studierende aus Ihrem Gastland, vielleicht ja sogar von Ihrer Gasthochschule kennenlernen zu können.

Weitere Infos: <https://bonn.esn-germany.de/> ; Instagram: [@esn_bonn](#)

Portal „studieren weltweit. Erlebe es!“

Hier finden Sie Informationen und Erfahrungsberichte anderer Studierender rund um den Auslandsaufenthalt:

<https://www.studieren-weltweit.de/>

Erasmus-Erfahrungsberichte von Bonner Studierenden zu Ihrer Gasthochschule finden Sie in unserem [Suchportal Austauschprogramme](#).

Erasmus-Reporters

Das Projekt des Deutschen Akademischen Austauschdiensts richtet sich an zukünftige Outgoings, so wie Sie, die in sämtlichen Phasen vor, während und nach dem Aufenthalt über Ihre Erlebnisse berichten, entweder über Vlogs, Blogs oder kürzere einmalige Berichte.

Über die spannende Vorbereitung bis hin zum „Angekommen sein“ – Gefühl kann man so die Studierenden über die Zeit begleiten und nützliche und wertvolle Tipps für sich selbst sammeln.

Auf der [Webseite](#) des Programms finden Sie weitere Infos, können den Newsletter abonnieren, den „Reporters“ [auf Instagram](#) folgen oder sich selbst als Erasmus-Reporter bewerben.

Zertifikat für Interkulturelle Kompetenz

Kennen Sie schon das Zertifikat für Interkulturelle Kompetenz? Mit Ihrer Teilnahme daran können Sie **Ihren Auslandsaufenthalt**, aber **auch alle Vorbereitungsmaßnahmen** wie Sprachkurse, Interkulturelle Trainings, Teilnahme am Study-Buddy Programm, etc. **in einem Zeugnis anerkennen lassen**. Durch Ihren Erasmus-Aufenthalt haben Sie bereits **eine Komponente vollständig abgedeckt**. Außerdem kann auch der Besuch von Veranstaltungen (z.B. Sprachkursen) an der Gasthochschule und Ihr Engagement z.B. als Study-Buddy oder Botschafter*in der Universität Bonn angerechnet werden.

Mehr Informationen zum Zertifikat gibt es unter: <http://www.uni-bonn.de/zertifikat-interkulturelle-kompetenz>